



Bitterfeld-Wolfen

INFORMATIONEN ZUM HAUSHALT 2024 (BA 139-2023)

HFA AM 21. SEPTEMBER 2023

Inhalt

Zeitlicher Ablauf und Beschlussverfahren Eigenbetrieb

Haushaltssatzung

Ergebnishaushalt

Investitionshaushalt

ZEITLICHER ABLAUF UND BESCHLUSSVERFAHREN EIGENBETRIEB

Zeitlicher Ablauf zur Haushaltsplanung

Zeitpunkt	Arbeitsschritt bzw. Gremium
16.03.2023	Beginn der dezentralen Planung
04.05.2023	Information zum Haushalt 2024 im HFA
14.06.2023	Ende Eingabe dezentrale Planung; Fortführung der zentralen Eingabe
13.+15.06.2023	Klausurgespräche mit dem OB/BGMin und Amtsleitern zur Investitionsplanung
31.07.-09.08.2023	Planungsgespräche mit Amtsleitern und Budgetverantwortlichen
29.+30.08.2023	Haushaltsklausuren Ergebnisplan mit Oberbürgermeister/Bürgermeisterin intern
09.08.2023	Vorstellung Investitionsplanung 2024 und Folgejahre im StaBVA (weitere Termine)
05.09.2023	Feststellung des Haushaltes 2024 durch den Oberbürgermeister/ Bürgermeisterin
21.09.2023	Information zum Haushalt 2024 im HFA
ab 42. KW 2023	Verteilung der Unterlagen an Gremien (Ende Einreichungsfrist für erstes Gremium)
26.10.2023	regulärer HFA zum Thema Haushalt (mit allen Amtsleitern)
07.11.2023	Anhörung der Ortsbürgermeister
danach	Termine zur Vorstellung in den Ortschaften und ggf. in den Fraktionen
15.11.2023	Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss
07.12.2023	Haupt- und Finanzausschuss
13.12.2023	Stadtrat

DIE HAUSHALTSSATZUNG 2024

Die Haushaltssatzung (§1 Teil 1)

§ 1

1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf	84.237.500 EUR
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	84.228.800 EUR

Die Haushaltssatzung (§1 Teil 2)

§ 1

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	73.050.000 EUR
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	73.901.500 EUR
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	7.467.600 EUR
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	8.459.500 EUR
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	3.289.400 EUR
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	938.600 EUR

Die Haushaltssatzung (§ 2)

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf

3.289.400 EUR

festgesetzt.

Die Haushaltssatzung (§ 3)

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung) wird auf

15.376.600 EUR

festgesetzt.

Die Haushaltssatzung (§ 4)

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite
wird auf

14.600.000 EUR

festgesetzt.

Die Haushaltssatzung (§ 5)

§ 5 (deklaratorischer Hinweis)

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind in der Hebesatzsatzung vom wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 340 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 400 v. H.

Die Haushaltssatzung (§ 6)

§ 6

weitere Festsetzungen

1. Haushaltsvermerke gem. Punkt 3.3 „Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushaltes“
2. Die Grundsteuer wird zu je einem Viertel ihres Jahresbeitrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Es ist festgelegt, dass Kleinbeträge wie folgt fällig werden:

- am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt,
- am 15. Februar und 15. August je zur Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

ERGEBNISHAUSHALT

Ergebnishaushalte 2023 und 2024 im Vergleich

in T Euro geplantes Ergebnis	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Plan 2023	254,0	1.216,4	-4.500,1	3.315,4	
Plan 2024		8,7	-5.247,5	1.982,1	5,8
Differenz 2024 zur Planung aus 2023		-1.207,7	-747,4	-1.333,3	

ERTRÄGE

Übersicht der Steuererträge

(Ergebnisplan Zeile 01 – Vorbericht)

<i>Erträge aus Steuern</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
64,7 % der ordentlichen Erträge	60.043.238,69	52.789.800	54.385.000
<i>davon</i>			
Grundsteuer A	44.660,15	48.000	50.000
Grundsteuer B	5.630.561,35	5.700.000	5.750.000
Gewerbesteuer	38.489.334,17	29.500.000	31.000.000
GA Einkommensteuer	10.439.557,94	12.136.200	11.934.200
GA Umsatzsteuer	4.776.913,01	4.762.600	4.997.800
Vergnügungssteuer	455.067,82	440.000	450.000
Hundesteuer	193.445,78	190.000	190.000
Zweitwohnungssteuer	13.698,47	13.000	13.000

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(Ergebnisplan Zeile 02 – Vorbericht)

<i>Erträge aus Zuwendungen und Umlagen</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
18,3 % der ordentlichen Erträge	12.799.197,76	16.522.400	15.375.300
<i>davon</i>			
Allgemeine Zuweisungen vom Land			
Schlüsselzuweisungen A+B	6.087.278,00	6.706.400	7.734.300
Auftragskostenerstattung	2.936.334,15	2.895.800	3.522.800
Zuweisungen für laufende Zwecke			
vom Bund	125.638,79	161.600	161.600
vom Land	1.228.027,96	2.692.000	1.302.400
von Gemeinden, -verbänden*	2.043.708,09	2.200.700	2.210.200
von verbundenen Unternehmen*	1.600,00	1.120.100	300
von sonst. öff. Sonderrechnung*	81.225,42	308.200	302.300
von privaten Unternehmen*	160.790,36	149.800	123.600
von übrigem Bereich*	134.594,99	287.800	17.800

* Jährliche Veränderungen ergeben sich vordergründig aus Maßnahmen mit Förderung

Sonstige Transfererträge

(Ergebnisplan Zeile 03)

Waren nicht zu veranschlagen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(Ergebnisplan Zeile 04 – Vorbericht)

<i>Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
3,1 % der ordentlichen Erträge	2.360.086,11	2.522.500	2.595.300
<i>davon</i>			
Verwaltungsgebühren	575.098,52	603.300	675.600
Benutzungsgebühren	1.784.987,59	1.919.200	1.919.700

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen

(Ergebnisplan Zeile 05 – Vorbericht)

<i>Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und -umlagen</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
2,9 % der ordentlichen Erträge	2.570.454,52	2.388.900	2.425.200
<i>darunter privatrechtliche Leistungsentgelte</i>			
Mieten und Pachten	878.204,73	886.200	827.100
Erträge aus Verkäufen	21.690,86	19.500	19.900
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	133.290,81	88.700	90.800
Ersatzleistungen Schadensfälle	202.022,04	258.000	258.000
<i>Kostenerstattungen</i>			
vom Bund	3.112,26	12.200	12.200
vom Land	238.452,73	22.600	23.000
von Gemeinden, -verbänden	888.442,94	879.500	960.200
von verbundenen Unternehmen	65.224,11	53.500	60.000
von privaten Unternehmen	87.493,20	61.000	55.000
von übrigem Bereich	44.052,95	96.300	107.600

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen

(Ergebnisplan Zeile 05 – Vorbericht)

Kostenerstattungen können an die Kommune geleistet werden durch den Bund, das Land, die Gemeinden und die Gemeindeverbände, durch den sonstigen öffentlichen Bereich, verbundene Unternehmen oder durch private Unternehmen.

Sie beinhalten im wörtlichen Sinne einen Ersatz von Kosten, die der Kommune dadurch entstehen, dass sie für eine andere Stelle Aufgaben erledigt hat. Es handelt sich dabei z.B. um Personalkosten-, Wahlkosten- oder um Unterhaltungskostenerstattungen.

Sonstige ordentliche Erträge

(Ergebnisplan Zeile 06 – Vorbericht)

<i>Sonstige ordentliche Erträge</i> 10,0 % der ordentlichen Erträge	Ergebnis 2022 8.962.288,56	Plan 2023 8.714.800	Plan 2024 8.433.100
<i>darunter:</i>			
Konzessionsabgaben	1.643.202,03	1.643.000	1.817.000
Steuererstattungen	77.092,96	25.900	25.300
Auflösung Sonderposten			
- aus Zuwendungen	5.252.200,00	5.490.800	5.227.000
- aus Beiträgen	552.200,00	550.000	350.000
Erträge aus Veräußerungen	0,00	200.000	200.000
Bußgelder, Säumniszuschläge,			
Vollstreckungsgebühren und	403.151,60	525.500	551.400
Amtshilfeersuchen			
Erträge aus Veränderung	317.886,52	0	0
Rückstellungen			
Einzelwertberichtigungen	205.033,18	206.500	206.500
andere sonstige ordentl. Erträge			
- für Darstellung Brauchtum	406.749,76	0	0
- für jahresübergreifende	65.745,08	16.200	14.700
Kostenerstattungen			
- für Nutzungsentschädigungen	32.664,10	42.400	35.700

Finanzerträge

(Ergebnisplan Zeile 07 – Vorbericht)

Vorrangig bestimmt wird dieser Planansatz von den Erträgen aus den Beteiligungen. Außerdem sind die Zinserträge sowie die Verzinsung der Gewerbesteuer in dieser Position zu veranschlagen.

<i>Finanzerträge</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 202
1,0 % der ordentlichen Erträge	711.686,13	804.200	859.900
darunter			
Zinserträge	25.611,79	28.400	4.100
Erträge aus Beteiligungen	755.232,34	755.800	755.800
Verzinsung Gewerbesteuer	-69.158,00	20.000	100.000

AUFWENDUNGEN

Personal-und Versorgungsaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 10+11 – Vorbericht)

<i>in Euro</i>				
<i>Personalaufwendungen</i>		Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
29,8 % der ordentlichen Erträge				
	Personalaufwendungen	20.726.823,21	22.384.300	25.082.700

Bei den Personalkosten handelt es sich um ein horizontales Budget. Diese Aufwendungen können von den Budgetverantwortlichen nicht beeinflusst werden. Seit dem Jahr 2020 wird gemäß § 18 TVöD jährlich ein Betrag für die Bildung einer Rückstellung für Leistungsorientierte Bezahlung geplant.

Die Berechnung der Personalkosten (29,8 % der ordentlichen Aufwendungen) erfolgt auf der Basis des Stellenplanes sowie der aktuellsten Tarifabschlüsse für den öffentlichen Dienst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

(Ergebnisplan Zeile 12 – Vorbericht)

<i>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
17,8 % der ordentl. Aufwendungen	12.862.893,87	15.727.600	14.934.600
<i>darunter</i>			
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.168.278,93	1.094.500	1.569.700
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.429.989,83	3.117.500	1.812.500
Mieten, Pachten, Leasing	971.613,09	1.017.100	1.058.700
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.198.241,16	5.176.100	4.546.800
Haltung von Fahrzeugen	300.378,23	292.200	298.300
Serviceverträge Software	313.015,80	427.600	451.900
Örtliches Brauchtum	404.749,76	288.100	294.400
Leistungen des Stadthofes	3.249.270,53	3.428.300	3.813.100
Sonstige Dienstleistungen	449.137,30	389.200	417.700

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

(Ergebnisplan Zeile 12 – Vorbericht)

Die Notwendigkeit, Reparaturen und Erhaltungsaufwendungen an städtischen Gebäuden, Gebäudeeinrichtungen, Maschinen und technischen Anlagen sowie Straßen und Flächen aller Art zu leisten, ist weiterhin in hohem Maße vorhanden. Grund hierfür ist der immense Investitionsstau in der Stadt, der kostenintensive Reparaturen nach sich zieht.

Im Bereich der „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ ist eine Aufwandssteigerung zu verzeichnen. Die Schwerpunkte der Reparaturen und Erhaltungsaufwendungen liegen jährlich in den verschiedenen Maßnahmen begründet. Im Jahr 2024 sind dies u. a. Reparatur- und Erhaltungsmaßnahmen mit Kosten von mehr als 50.000 Euro: an den Verwaltungsgebäuden (372.500 Euro), am Kulturhaus (55.000 Euro), an den Sportstätten Thalheim (91.300 Euro) und Holzweißig (125.900 Euro), am Friedhof Holzweißig (62.000 Euro), an den Gebäuden der Feuerwehr (102.000 Euro), an vermieteten Gebäuden (85.000 Euro) sowie an der Bühnentechnik im Kulturhaus (55.000 Euro).

Die Senkung der Aufwendungen in der Position „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“ um 1.305.000 Euro im Vergleich zu 2023 hat seine Ursache vor allem in der Fortführung der Unterhaltung der Straßen und der Schadensbeseitigung, wofür 910.700 Euro eingeplant sind. Im Jahr 2023 waren hier 2.206.200 Euro veranschlagt, z. B. 804.000 Euro für den Neubau des Knotenpunktes Berliner Straße im Ortsteil Bitterfeld und 675.000 Euro für die Deckenerneuerung der Dessauer Allee im Ortsteil Wolfen, welche im Jahr 2024 fortgeführt wird. Die Aufwandsansätze sind auskömmlich, da sie über bzw. im Rahmen der Jahresergebnisse der Vorjahre liegen. Ebenso in dieser Position enthalten sind jährlich 150.000 Euro für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung. Die Erläuterungen zum Budget 42 enthalten nähere Informationen zu Einzelmaßnahmen, welche in dieser Aufwandsposition dargestellt sind.

Die Mieten und Pachten sind relativ konstant.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

(Ergebnisplan Zeile 12 – Vorbericht)

Die Position „Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ enthält die Aufwendungen für Elektroenergie, Wasser und Abwasser, Wärme, Gas, Reinigung (auch der Straßen einschließlich Winterdienst), Abfall- und Müllentsorgung sowie Papierkorbentleerungen. Diese Aufwendungen unterliegen regelmäßig einer steten Preissteigerung, weshalb die Aufwandsposition jährlich ansteigt. Preisanstiege für Elektro- und Wärmeenergie im Jahr 2023 waren im Vergleich zum Vorjahr 2022 aufgrund der Energiekriege außerordentlich hoch. Für das Jahr 2024 können hier wieder geringere Aufwendungen prognostiziert werden. In der folgenden Tabelle sind die wesentlichen Aufwandsarten kurz dargestellt.

Aufwandsart	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Elektroenergie	386.800 Euro	723.600 Euro	334.100 Euro
Abwasser	561.800 Euro	576.300 Euro	578.000 Euro
Wärmeenergie	742.900 Euro	953.900 Euro	725.500 Euro
Reinigung	534.400 Euro	750.600 Euro	748.800 Euro
Straßenreinigung/Winterdienst	589.500 Euro	726.800 Euro	723.300 Euro
Betriebskosten	889.400 Euro	822.500 Euro	822.000 Euro

Im Bereich der Dienstleistungen für Reinigung verbleiben die Aufwendungen auf dem Niveau der Vorjahresplanung.

Die Leistungen des Stadthofes steigen um 384.800 Euro und sind in einer besonderen Übersicht unter Punkt 3.7 am Ende des Vorberichtes detailliert aufgeführt.

Für die „Sonstigen Dienstleistungen“ sind jährliche Schwankungen zu verzeichnen, was an den unterschiedlichen Projekten und Konzepten der einzelnen Jahre liegt. Für das Jahr 2024 sind hier insbesondere veranschlagt: Marketing und Werbung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (50.000 Euro) und Konzepte der Stadtplanung (35.000 Euro). Ebenso in dieser Position sind unter anderem auch die Aufwendungen für die Dienstleistung für die Pflichtbestattungen (53.200 Euro), die Erstellung des Amtsblattes (85.000 Euro) und das Leistungsentgelt an die STEG zur Betreibung des Wasserzentrums (60.000 Euro) enthalten.

Maßnahmen § 5 (5,6) Gebietsänderungsvertrag

(zu Ergebnisplan Zeile 12 – Budgeterläuterung B 12)

Einwohner per 31.12.2022 gemäß Melderegister : 39.183			
	Einwohner	Betrag in Euro	gerundet
Bitterfeld	14.712	110.340	110.400
Bobbau	1.392	10.440	10.500
Greppin	2.215	16.613	16.700
Holzweißig	2.763	20.723	20.800
Thalheim	1.592	11.940	12.000
Wolfen	15.534	116.505	116.600
Reuden an der Fuhne	633	4.748	4.800
Rödgen	213	1.598	1.600
Zschepkau	129	968	1.000
gesamt	39.183	293.873	294.400

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 – Vorbericht)

<i>Transferaufwendungen und Umlagen</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
36,4 % der ordentl. Aufwendungen	32.412.650,56	31.849.300	30.594.800
<i>darunter</i>			
<i>Zuweisungen/ Zuschüsse an</i>			
Rückzahlung an Bund	7.058,51	0	0
Rückzahlung an Land	3.914,62	0	0
Gemeinden/Gemeindeverbände	43.155,21	73.800	0
Zweckverbände	652.341,61	627.500	659.600
verbundene Unternehmen	206.643,70	1.906.100	232.600
an öffentl. Sonderrechnungen	47.913,53	51.500	53.000
private Unternehmen	37.500,00	130.500	194.500
an übrige Bereiche	4.748.349,38	4.899.400	4.892.300
Zuschüsse „Soziale Stadt“ und „Rückbau“	792.635,00	947.700	645.900
sowie			
Gewerbesteuerumlage	2.577.954,00	3.150.000	2.712.500
<i>gegenzurechnen ist der Ertrag aus der Inanspruchnahme der Rückstellung Gewerbesteuerumlage aus Vorjahren</i>	<i>0,00</i>	<i>700.000</i>	<i>0</i>
Finanzkraftumlage	4.707.547,00	4.632.900	4.899.300
<i>gegenzurechnen ist der Ertrag aus der Inanspruchnahme der Rückstellung Finanzkraftumlage aus Vorjahren</i>	<i>0,00</i>	<i>146.400</i>	<i>328.800</i>
Kreisumlage	18.587.631,00	18.203.600	18.647.800
<i>gegenzurechnen ist der Ertrag aus der Inanspruchnahme der Rückstellung Kreisumlage aus Vorjahren</i>	<i>0,00</i>	<i>1.927.300</i>	<i>2.013.900</i>

Die zu zahlende
Kreisumlage stellt
allein 22,2 Prozent
der ordentlichen
Aufwendungen
dar.

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 – Vorbericht)

Zuweisungen an Zweckverbände (Sachkonto 531300) in Euro

Empfänger	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Unterhaltungsverband Mulde	42	110.493,72	107.500	113.000
Mehrkostenpauschale Unterhaltungsverband Mulde	42	0,00	15.000	15.000
Unterhaltungsverband westliche Fuhne/Ziethen	42	2.840,89	3.000	3.600
Abwasserzweckverband „Westliche Mulde“	42	0,00	16.300	16.300
Zweckverband „Goitzsche“	42	155.654,00	155.700	155.700
Zweckverband „TechnologiePark Mitteldeutschland“	42	383.360,00	330.000	356.000
Gesamt		652.348,61	627.500	659.600

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 – Vorbericht)

Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
(Sachkonto 531500) in Euro

<i>Empfänger</i>	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Zuschuss Großprojekte (Arbeitsförderungsprojekte)	02	11.900,00	11.900	11.900
Zuschuss Bitterfelder Schwimmverein	12	33.494,54	33.500	60.000
Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG) - ehemals für Erneuerungsgesellschaft Wolfen-Nord mbH (EWN)	41	60.690,00	60.700	60.700
Zuschuss an Wohnungsunternehmen – Umbau ehemaliges Casino zur Kindertagesstätte	41	0,00	1.700.000	0
Technologie- und Gründerzentrum (TGZ)	42	100.559,16	100.000	100.000
Gesamt		206.643,70	1.906.100	232.600

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 - Vorbericht)

Zuschüsse an öffentliche Sonderrechnungen (Sachkonto 531600) in Euro

<i>Empfänger</i>	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen - städtisches Kulturhaus	12	4.377,53	0	0
Zuschuss an Saleg nach RLStäBauF aus Mietertrag Traumzauberbaum	42	43.536,00	43.500	43.500
Zuschuss an Deutsche Bahn AG lt. Vertrag - Aufzug Bahnhof Wolfen	42	0,00	8.000	9.500
Gesamt		47.913,53	51.500	53.000

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 - Vorbericht)

Zuschüsse/ Spenden an private Unternehmen (Sachkonto 531700) in Euro

<i>Empfänger</i>	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Landesförderprogramm „Innenstadt-Goitzsche“	01	0,00	18.000	22.000
Abriss Garagenhöfe Länderviertel OT Bitterfeld	41	0,00	25.000	172.500
Innenhofgestaltung Feldstraße/Begegnungsstätte Hofladen	41	37.500,00	87.500	0
Gesamt		37.500,00	130.500	194.500

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 – Vorbericht)

Zuweisungen an übrige Bereiche (Sachkonto 531800 - ohne Zuschüsse für investive Maßnahmen Dritter) in Euro – Teil 1

<i>Empfänger</i>	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
<i>darunter</i>				
Zuschuss an internationale Jugendgemeinschaftsdienste	02	658,80	12.500	14.000
Bundesprogramm „Demokratie leben“	03	117.023,68	168.000	168.000
Träger der Wohlfahrtspflege	12	22.750,00	22.800	22.800
Zuschüsse an Jugendeinrichtungen (Stadtgebiet)	12	36.021,87	43.900	35.300
Zuschuss Mehrgenerationenhaus	12	50.000,00	50.000	50.000
Freier Träger Club Linde	12	22.100,00	27.000	27.000
Zuschuss DLRG	30	5.000,00	5.000	5.000
Familien mit Kind(ern) für Grundstückserwerb (mit Vermarktung der Richtlinie)	41	0,00	62.000	62.000
MDSE Sicherungsmaßnahmen Grundwasser	42	50.000,00	50.000	50.000
Betreiber Tiergehege OT Bitterfeld	42	30.000,00	110.000	110.000
Betreiber Tiergehege OT Reuden	42	47.000,00	50.000	50.000
Betreiber Tiergehege OT Greppin	42	70.000,00	90.000	90.000
Stiftung „Zukunftssicherung Thalheim“	90		0	
<i>Zwischensumme Zuschuss verschiedene</i>		450.554,35	691.200	684.100

Transferaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 13 – Vorbericht)

Zuweisungen an übrige Bereiche (Sachkonto 531800 - ohne Zuschüsse für investive Maßnahmen Dritter) in Euro – Teil 2

<i>Empfänger</i>	B	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
KiTa freie Träger OT Bitterfeld	13	1.470.550,29	1.510.000	1.700.000
KiTa freie Träger OT Wolfen	13	1.377.752,12	1.870.000	1.775.000
KiTa freie Träger OT Thalheim	13	155.601,94	160.000	175.000
KiTa freie Träger OT Holzweißig	13	344.472,81	315.000	275.000
KiTa freie Träger OT Greppin	13	205.652,36	205.000	125.000
KiTa freie Träger OT Bobbau	13	120.263,58	140.000	150.000
<i>Zwischensumme Zuschuss KiTa freie Träger</i>		<i>3.674.293,10</i>	<i>4.200.000</i>	<i>4.200.000</i>
Gesamt		4.124.847,45	4.891.200.	4.884.100

Sonstige ordentliche Aufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 14 – Vorbericht)

Sonstige ordentliche Aufwendungen 5,9 % der ordentl. Aufwendungen		Ergebnis 2022 4.216.880,55	Plan 2023 4.477.000	Plan 2024 4.944.800
<i>darunter</i>				
	ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	514.441,46	460.900	463.300
	Honorare und Beiträge	140.556,14	50.200	61.000
	Veröffentlichungen, Repräsentation und Veranstaltungen	168.102,96	79.800	88.300
	Post- und Fernmeldegebühren	163.390,76	227.300	259.100
	Sachverständigen-, Gerichts- und Beratungsaufwendungen	192.638,15	294.000	600.700*
	Allgemeiner Geschäftsbedarf	183.139,09	204.600	225.000
	Versicherungsbeiträge	280.644,46	294.100	308.100
	Steuern	196.529,20	167.100	174.600
	Bundesdruckerei	156.708,20	120.000	190.000
	Erstattungen an verbundene Unternehmen	1.419.135,95	1.460.500	1.425.000
	Erstattungen an private Dritte	106.768,00	182.000	163.500
	Erstattungen an übrige Bereiche	115.508,00	125.100	160.100
	Wertveränderungen bei Sachanlagen	0,00	207.000	207.000
	Einzelwertberichtigung von Forderungen	128.361,49	206.500	206.500

* einschl.
interkommunale
Wärmeplanung -
kostenneutral

Sonstige ordentliche Aufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 14)

Verfükungsmittel der Ortsbürgermeister:

Oberbürgermeister	1.000 Euro
Ortsbürgermeister Bitterfeld	300 Euro
Ortsbürgermeister Holzweißig	200 Euro
Ortsbürgermeister Greppin	200 Euro
Ortsbürgermeister Thalheim	200 Euro
Ortsbürgermeister Wolfen	300 Euro
Ortsbürgermeister Rödgen	100 Euro
Ortsbürgermeister Bobbau	200 Euro
<u>Ortsbürgermeister Reuden an der Fuhne</u>	<u>100 Euro</u>

<u>Gesamt</u>	<u>2.600 Euro</u>
----------------------	--------------------------

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

(Ergebnisplan Zeile 15 – Vorbericht)

<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
1,1 % der ordentl. Aufwendungen	274.571,81	700.800	922.600
darunter			
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute*	138.900,59	75.900	61.800
Kassenkreditzins	89.290,47	250.000	613.000
Zinsen für Investitionskredite**	0,00	55.200	148.400
Verzinsung von Steuererstattungen	11.703,00	300.000	80.000
Aufwendungen Negativzinsen	26.163,24	0	0
Sonstige Finanzaufwendungen	536,73	16.700	16.400

* bestehende Investitionskredite

** neu aufzunehmende bzw. für in 2023 aufgenommen Investitionskredite

INVESTITIONSHAUSHALT

Investitionshaushalt im Überblick

Angaben in Euro	Einzahlungen	Auszahlungen
Investitionszuweisungen vom Land (einschließlich Mehrbelastungsausgleich für Wegfall Straßenausbaubeiträge)	6.997.600	
Investitionszuweisungen von Gemeinden und G-Verbänden	95.000	
Investitionszuweisungen von Zweckverbänden	0	
Investitionszuschüsse von verbundenen Unternehmen	25.000	
Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	
Investitionszuschüsse von übrigem Bereich	0	
Beiträge u. ä. Entgelte	0	
Grundstücke	350.000	57.400
Immaterielle Vermögensgegenstände		107.900
Finanzanlagen		0
Infrastrukturvermögen		0
Vermögensgegenstände >1.000 Euro		600.200
150-1.000 Euro		250.700
Baumaßnahmen Hochbau		5.234.500
Tiefbau		2.026.500
sonstige		182.300
GESAMT	7.467.600	8.459.500
Saldo	-991.900	
nachrichtlich: Investitionskredite (Aufnahme und Tilgung)	3.289.400	938.600

Finanzierungsquellen im Investitionsbereich

➤ Saldo aus Verwaltungstätigkeit (nicht einrechenbar; sowie 2024 negativer Betrag)	-851.500
➤ Investitionszuweisungen v. Land (Fördermittel)	6.997.600
<i>davon Investitionspauschale</i>	<i>1.508.500</i>
➤ Investitionszuschüsse von Gemeinden und G-Verbänden	95.000
➤ Investitionszuschüsse von verbundenen Unternehmen	25.000
➤ Investitionskredite	3.289.400

Keine Einzahlungen von Bund, Zweckverbänden, öffentlichen Sonderrechnungen, privaten Unternehmen, übrigem Bereich, aus Beiträgen oder sonstigen Investitionseinzahlungen.

Investitionshaushalt – Saldo aus der Finanzierungstätigkeit

(Vorbericht)

Die Einzahlung aus Investitionskrediten 2024 beruht auf:

In den Pusseln	432.000 Euro
Steinstückenweg	325.000 Euro
Lern-, Schwimm- und Vitalzentrum	234.900 Euro
<u>Zwischensumme neue Kreditermächtigung 2024</u>	<u>991.900 Euro</u>
Neubau Feuerwehr OT Bitterfeld aus 2022/2021/2020	2.024.900 Euro
Schnittstelle Bahnhof aus 2022	141.600 Euro
Lern-, Schwimm- und Vitalzentrum aus 2022	131.000 Euro
<u>Zwischensumme Kreditermächtigung aus Vorjahren</u>	<u>2.297.500 Euro</u>
<u>Summe Aufnahme Investitionskredite</u>	<u>3.289.400 Euro</u>

Der Betrag von 3.289.400 Euro wird mit der Haushaltssatzung unter dem § 2 „Kreditermächtigung“ beschlossen.

Investitionshaushalt – Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (Vorbericht)

Die Auszahlung setzen sich wie folgt zusammen:

Kredittilgung an Kreditinstitute (bestehende Investkredite)	-328.100 Euro
Kredittilgung STARK III	-260.400 Euro
Tilgung Kohleregion – Schnittstelle Bahnhof Bitterfeld	-30.800 Euro
Tilgung Kohleregion – Schwimm- und Vitalzentrum Wolfen	-20.900 Euro
Tilgung Feuerwehr OT Bitterfeld	-223.600 Euro
Tilgung In den Pusseln	-61.400 Euro
<u>Tilgung Steinstückenweg</u>	<u>-13.400 Euro</u>
 <u>Summe Tilgung Investitionskredite</u>	 <u>-938.600 Euro</u>

Verpflichtungsermächtigungen § 3

(Anlage zum Haushalt)

In § 3 der Haushaltssatzung ist die Höhe der Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt. Für das Haushaltsjahr 2024 beträgt sie für 12 Maßnahmen insgesamt 15.376.600 Euro.

Detaillierte Auskunft gibt die Anlage „Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen“.

Liquiditätskreditrahmen § 4

(Vorbericht)

- 14,6 Mio. Euro
- Senkung um 1,0 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr 2023
- erneut unter der **genehmigungsfreien Grenze** gemäß § 110 Abs. 2 KVG
- übersteigt nicht ein Fünftel der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit im Jahr 2024

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	73.050.000 Euro
davon ein Fünftel	14.610.000 Euro

Finanzhaushalt (gesamt – Zeile 34) 2023 und 2024 im Vergleich

in T Euro geplantes Ergebnis	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Plan 2023	3.960,4	-109,4	-3.468,3	4.514,2	
Plan 2024		507,4	-4.366,9	3.149,7	1.134,4
Differenz 2024 zur Planung aus 2023		616,8	-898,6	-1.364,5	

Investitionshaushalt – Wertezuwachs/-verzehr

in T Euro	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
geplantes Ergebnis				
Investitionsvolumen	8.459,5	14.762,0	6.441,1	3.186,4
Aufwendungen für Abschreibungen	7.585,6	7.538,6	7.633,5	7.632,2
Wertezuwachs/- verlust	873,9	7.223,4	-1.192,4	-4.445,8